

Tag / Datum:	Text: Zollerklärung: ATA-Cornet	Wetter °C																																								
Mai 2011	<p>Zur Erinnerung:</p> <p>Beim Grenzübertritt von HR nach BiH; Kroatien nach Bosnien &amp; Herzegowina, wollte der dortige Zoll mein gesamtes ÖAR; Öko // Arbeits // Reisemobil, verzollen. Der Gesamt-Zoll Wert wurde, vom Zoll, auf über 200.000,00 € eingeschätzt. Aus dem noch genauer festzulegenden Waren(Zoll)wert sollte dann eine Zollsumme ermittelt und hier bei der Zollbehörde bezahlt werden.</p> <p>Zur Zollsumme hinzu kämen dann noch die Bearbeitungs-Gebühren, sowohl bei der Ein- und der Ausreise... Wenn auch die Zollsumme bei der Ausreise wieder zurückerstattet worden wäre, so hätten die fälligen Bearbeitungs-Gebühren, für dieses eine Land, einige hundert Euro betragen...</p> <p>Wie die Verzollung dann an der nächsten Grenze laufen würde ist zu diesem Zeitpunkt nicht zu klären. Sicher ist mir aber, dass eine Weiterreise unter diesen Umständen nicht ratsam erschien. Also, sozusagen vorwärts, wir gehen zurück. In meinem Falle nach Deutschland zurück.</p> <p>Bei der IHK in Mannheim bekomme die ATA-Unterlagen und eine ausführliche Beratung.</p> <p>Angaben im ATA-Cornet:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Pos. #</th> <th>Beschreibung mit Geräte #</th> <th>Anzahl</th> <th>Gewicht kg</th> <th>Warenwert €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">z.B.:</td> </tr> <tr> <td>1-38</td> <td>Fotoapparate xxxxxx</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>39-54</td> <td>PC mit... xxxxxxxx</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>55-58</td> <td>E- Fahrrad xxxxxx</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>59-75</td> <td>Werkzeug und Ersatzteile xxxxxxxx</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>76-82</td> <td>etc.</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>82</td> <td>Gesamt Seite 2 / 2</td> <td>94</td> <td>225,990</td> <td>35.579,60</td> </tr> </tbody> </table>	Pos. #	Beschreibung mit Geräte #	Anzahl	Gewicht kg	Warenwert €	z.B.:					1-38	Fotoapparate xxxxxx				39-54	PC mit... xxxxxxxx				55-58	E- Fahrrad xxxxxx				59-75	Werkzeug und Ersatzteile xxxxxxxx				76-82	etc.				82	Gesamt Seite 2 / 2	94	225,990	35.579,60	
Pos. #	Beschreibung mit Geräte #	Anzahl	Gewicht kg	Warenwert €																																						
z.B.:																																										
1-38	Fotoapparate xxxxxx																																									
39-54	PC mit... xxxxxxxx																																									
55-58	E- Fahrrad xxxxxx																																									
59-75	Werkzeug und Ersatzteile xxxxxxxx																																									
76-82	etc.																																									
82	Gesamt Seite 2 / 2	94	225,990	35.579,60																																						
	<p>Hinweis:</p> <p>Die Artikel-Liste umfasste zwei Seiten. Jeder Artikel musste einzeln aufgeführt, gewogen und bewertet werden.</p> <p>Für jede Landesgrenze, also Ausfuhr aus der EU, Einfuhr in ein nicht EU-Land, Ausfuhr daraus und Einfuhr ins nächste Land, muss ein ATA-Satz gefertigt und bereitgestellt werden. Hinzu kommen die Protokollsätze in zweifacher Ausführung für jeden Grenzübertritt. Daraus ergibt sich, dass ich 20 Sätze á 6 Seiten ausfertigen musste.</p> <p>Nach Überprüfung der ATA-Unterlagen durch die IHK muss jetzt die Bürgschaft einer Bank über 30% der Warenwertsumme bei der Hermes-Versicherung hinterlegt werden. Nach Freigabe der Hermes werden die ATA-Papiere von der IHK gestempelt und die ATA-Blätter als Satz gebunden.</p> <p>Mit dem zuständigen Zollamt muss jetzt noch ein Termin vereinbart werden. Hier wird der ATA-Satz zolltechnisch erfasst wird und ggf. die Zoll Ware überprüft.</p> <p>Auch hier beim Zoll wird noch einmal darauf hingewiesen, dass ich unbedingt darauf geachtet muss, dass die Protokolle bei jedem Grenzübertritt ordnungsgemäß ausgefüllt und abgestempelt werden.</p> <p>Bei den Protokollen gibt es noch eine Sonderheit zu beachten; an EU-Grenzen gelten gelbe und an Nicht-EU-Grenzen gelten weiße Protokollblätter.</p> <p>Sinn und Wirkungsweise von ATA-Cornet:</p> <p>Mit diesem ATA-Papier übernimmt die Bundesrepublik die Zollforderung des Landes in dem die Zoll Ware untergeht, geklaut wird, verscheuert bzw. verkrümelt wird, also an der Grenze nicht mehr vorhanden ist.</p> <p>Das Land in dem der Verlust entsteht erhält aus der hier, in der BRD, hinterlegten Bank-Bürgschaft die fälligen Steuern, Einfuhrumsatzsteuer, etc.</p> <p>Noch ein wichtiger Hinweis:</p> <p>Gebt den Warenwert im tatsächliche Marktwert an, anderenfalls kann es vorkommen, dass der Grenzzoll die billige Ware konfisziert und Betrugsanzeige erstattet.</p>																																									